

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuche von Bogosch Band IX Blatt 393 auf den Namen des Gastwirths Josef Globisch zu Bogosch eingetragene Grundstück

am 16. April 1891, Vormittags 8 Uhr vor dem unterzeichneten Gericht an Gerichtsstelle, Terminzimmer 4, 1. Stock, versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 5,40 Mk. Reinertrag und einer Fläche von 56 ar 69 qm zur Grundsteuer, mit 180 Mk. Nutzungswerth zur Gebäudesteuer veranlagt.

Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abschätzungen und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei II eingesehen werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird

am 16. April 1891, Mittags 12 Uhr an Gerichtsstelle verkündet werden.

Friedland D.S., den 14 Februar 1891.
Königliches Amtsgericht.

Holz-Verkauf.

Donnerstag, den 17. März cr., Vorm. 10 Uhr kommen im Schörnig'schen Gasthause zu Schelitz aus den Schlägen Jagd 20 und 45 der Schutzbezirke Klein-Strehlitz und Kopaline geringe Holzsortimente und Brennholz zum Ausgebot.

Schelitz, den 7. März 1891.

Königliche Oberförsterei.

Dom. Simsdorf

verkauft zur Saat

Noë-Sommer-Weizen.

Muster-Statut

für die Krieger- und Militär-Vereine
vorräthig in

H. Raupach's Buchdruckerei (R. Reichelt.)

Neustadt O.-S., Ring Nr. 6.

Redaktion: Königl. Landrath'samt.

Druck und Verlag von H. Raupach's Nachf. H. Reichelt.

Mühlen-Verkauf.



Die zu Schwesterwitz bei Ober-
Glogau belegene

Wasser- u. Dampf-mühle

mit 114 Morgen Acker, darunter 20 Morgen Wiesen, ist wegen Todesfalls des Besitzers unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt

Franz Botzian, Königshütte.

Eisen Lehrling

nimmt unter günstigen Bedingungen sofort an
Josef Müller,

Schmiedemeister, Neustadt D.S. Nr. 354.

Für mein Eisenwaarengeschäft suche ich zu Ostern

einen Lehrling

mit guter Schulbildung. **Emil Reimann,**
Neustadt D.S.

Die Bedeutung eines gesunden Blutes für den menschlichen Körper wird beim Publikum noch ganz gewaltig unterschätzt. Man begreift nicht, daß eine sehr große Anzahl Leiden durch schlechtes, nicht gehörig zusammengesetztes Bluthervorgerufen werden. Diejenigen, welche über Blutarmuth, Blutandrang, (Blutwallungen), Herzklopfen, Schwindelanfälle, Funkensehen, Bleichsicht, Hautausschlag, 2c. zu klagen haben, sollten dafür sorgen, durch eine geregelte Verdauung und Ernährung das Blut zu kräftigen. In solchen Fällen leisten bekanntlich die Apotheker Richard Brandt's Schweizerpillen, welche in den Apotheken à Schachtel 1 Mk. erhältlich sind, sehr schätzbare Dienste und werden besonders auch von den Frauen wegen ihrer angenehmen Wirkung allen anderen Mitteln vorgezogen. Man verlange aber stets unter besonderer Beachtung des Vornamens Apotheker Richard Brandt's Schweizerpillen. Halte man daran fest, daß jede ächte Schachtel als Etikette ein weißes Kreuz in rothem Felde hat und die Bezeichnung Apotheker Richard Brandt's Schweizerpillen trägt. Alle anders aussehenden Schachteln sind zurückzuweisen.

Die auf jeder Schachtel auch quantitativ angegebenen Bestandtheile sind: Silbe, Roschuszgarbe, Aloe, Absynth Bitterklee, Gentian.

S
N
den
hol
8
(E
au
a
b
die
von
das
im
Ab
der
oder
aufg
da i
legen
behu
Borfi
bewo